



### ***Kategorie Jugend***

#### ***Jugendfeuerwehr Hüll***

insbesondere für Mädchenarbeit und Naturschutzaktivitäten.

Vor über 40 Jahren wurde nach zahlreichen rechtlichen und bürokratischen Hürden die Jugendfeuerwehr Hüll als eine der ersten Jugendfeuerwehren im Landkreis Stade gegründet. Trotz enormer Proteste überörtlicher Gremien zählten zu den Gründungsmitgliedern neben 23 Jungen auch 12 Mädchen. Inzwischen hat fast jede Jugendfeuerwehr weibliche Mitglieder - was zeigt, dass damals in Hüll überregionale Impulse gesetzt worden sind.

Bei ihren Diensten verbringen die Mädchen und Jungen um den jetzigen Feuerwehrwart Ulf König und sein Betreuerteam einen Teil der Zeit mit Feuerwehrtechnik, die nicht trocken, sondern "explosiv" vermittelt wird: Auf dem Dienstplan stehen neben jugendgerechten Einsatzübungen auch Versuche, bei denen es knallt und zischt.

Der andere Teil wird der allgemeinen Jugendarbeit gewidmet. Dabei stehen neben Sport und Spiel auch Jugendfreizeiten wie z. B. Kanufahren auf der Oste auf dem Dienstplan.

Die Jugendfeuerwehr Hüll betreibt aber auch aktiven Umwelt- und Naturschutz. So haben die Mädchen und Jungen im Dorf Hüll über 50 Nistkästen aufgehängt, die regelmäßig überprüft werden. Sie engagieren sich nicht nur beim jährlichen Müllsammeln, sondern auch bei Mooraktionen mit Übernachtung in der Moorhütte. Hier werden beispielsweise von einem Schädling befallene Kastanienblätter fachgerecht entsorgt oder Laufstege durchs Moor repariert.

Die Jugendfeuerwehr Hüll hat sich um das Osteland verdient gemacht.